

## **Informationen zum Datenschutz in Bezug zur Einwilligung des Schülers und Auszubildenden in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten, Fotos, Videos und Filmen**

Wir informieren Sie zusätzlich über Folgendes:

### **1. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Erhebung und Verbreitung von Schülerdaten wie Name, Vorname und Klassenzugehörigkeit, führt die Schule im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit durch. Bezweckt wird die Information von Außenstehenden über den Schulalltag und das Bildungsangebot der Schule. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung und Ihre Einwilligung.

### **2. Art und Umfang der Datenverarbeitung**

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Schule werden Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie in deren Veröffentlichung eingewilligt haben, wie folgt veröffentlicht:  
Name, Vorname, Klassen/Jahrgangsstufe

### **3. Abrufbarkeit von personenbezogenen Daten**

Fotos, Videos, Filme und andere personenbezogene Daten sind bei der Veröffentlichung im Internet weltweit abrufbar. Auf diese Daten kann auch über Suchmaschinen zugegriffen werden. Eine Weiterverwendung durch Dritte kann daher nicht verhindert werden.

### **4. Speicherdauer**

Ihre personenbezogenen Daten können bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung gespeichert werden.

### **5. Betroffenenrechte**

Betroffene haben folgende Rechte:

- a) das Recht auf Auskunft, ob von der Schule personenbezogene Daten verarbeitet werden (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung),
- b) das Recht, von der Schule unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung),
- c) das Recht, von der Schule u. U. die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, beispielsweise wenn diese nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung) oder die Einwilligung widerrufen wird,
- d) das Recht, von der Schule u. U. die Einschränkung der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu verlangen (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung) und
- e) das Recht, von der Schule u. U. die personenbezogenen Daten des Betroffenen, die dieser der Schule bereitgestellt hat, zu erhalten (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung).

Entsprechende Anträge sind an die Schule zu richten.

Beschwerden hinsichtlich der Datenverarbeitung können bei der Schule, dem für die Schule zuständigen Datenschutzbeauftragten und beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten eingereicht werden.